



Drei Tage lang dreht sich auf der Klassikwelt Bodensee alles um historische Mobilität. Alle Besucher vereint die Liebe zu Oldtimern. Weil Oldtimer aber auch gepflegt, restauriert oder repariert werden müssen, gibt es die Initiative "Senioren sind Mentoren". Der DEUVET, der Bundesverband für Oldtimer und Youngtimer, versucht junge Menschen mit älteren zusammenzubringen, damit das technische Fachwissen an die nächste Generation weitergegeben wird. Theresa Vorleiter berichtet:

### **Leadin**

Drei Tage lang dreht sich in Friedrichshafen alles um historische Mobilität. Alle Besucher vereint die Liebe zu Oldtimern. Weil Oldtimer aber auch gepflegt, restauriert oder repariert werden müssen, gibt es die Initiative "Senioren sind Mentoren". Der DEUVET, der Bundesverband für Oldtimer und Youngtimer, versucht junge Menschen mit älteren zusammenzubringen, damit das technische Fachwissen an die nächste Generation weitergegeben wird. Theresa Vorleiter berichtet:

Die jungen Oldtimerfans lernen von den älteren Oldtimerfans. Das ist das Prinzip der Initiative "Senioren sind Mentoren". Oldtimer zu reparieren sind eine besondere Herausforderung. Damit das Hobby-Schrauber auch in Zukunft noch hinbekommen, sollen sie von der älteren Generation lernen. Helmut Weber ist einer dieser Mentoren und auf der Klassikwelt Bodensee mit seiner Lincoln Continental aus dem Jahr 1974:

TON

und dazulernen möchte auch der Schweizer Pascal Mayer:

TON

Manchmal ein bisschen stur?

TON

Da ist auf jeden Fall viel Spaß dabei und der Generationenunterschied spielt hier absolut keine Rolle. Die Liebe zum Oldtimer vereint einfach.

Theresa Vorleiter... Redaktion... Friedrichshafen....